

§. XI.

Von den Ritterorden.

Die Ritterorden sind folgende: 1) die Ritter des Knos-
tens, 2) der Argonautenorden, und 3) der Ritterorden des
heil. Januarii.

Das IV. Capitel.

Von den Inseln, welche um Italien herum
liegen.

Die Inseln, welche um Italien herum liegen, sind: 1)
Sicilien, 2) Sardinien, 3) Corsika, 4) Malta, 5) die Ippar-
rischen und 6) die tremitischen.

Der I. Abschnitt.

Von dem Königreiche Sicilien.

Von Sicilien hat man verschiedene besondere Landchar-
ten: Wir haben aber die allgemeine Charte von Italien zum
Grunde gelegt. Ehedessen hies diese Insel SICANIA, hernach
TRINACRIA, und alsdenn von den alten Siculis Sicilien.
Es liegt selbige auf dem mittelländischen Meere unter Neapo-
lis, und ist 50. Meilen lang und 40. Meilen breit. Die
vornehmsten Flüsse sind: Belicis, Igretta, Cantero, Sa-
sa und Petralia. Die Meerenge zwischen Sicilien und Ne-
apolis heist Faro di Messina, Lat. Fretum Mamertinum,
oder Siculum. In der Mitte liegen die beyden gefährlichen
Derter Scylla und Charybdis. Sie ist nur eine Meile breit.
Das Land ist ziemlich fruchtbar, daher es auch die Korn-
kammer von Italien genennet wird. Das Erdbeben thut
öfters großen Schaden. Es wird selbiges in 3. Landschaften,
nehmlich in Val di Demona, Val di Noto, und Val di Ma-
zara abgetheilt.

I. Die Landschaft Val di Demona, Lat. VALLIS DAE-
MONAE, liegt Calabrien gegen über. Weil der feuerspeyende
Berg Aetna darinnen liegt: So haben die alten Einwoh-
ner geglaubt, es müste daselbst die Hölle seyn.

I. CAPO DI FARO, ehedessen PELORVM, ist eines von
den 3. sicilianischen Vorgebürgen.

*2. MESSINA, Lat. Messana, vor Alters ZANCLE, eine
alte, grose, schöne, reiche und veste Handelsstadt mit ei-
nem